

	<p>Objekt: Diocletianus und Constantius Chlorus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18275927</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite mit Kratzspuren.

Vorderseite: Kopf des Diocletianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Kopf des Constantius Chlorus mit Lorbeerkranz nach r.

Provenienz: Bei dem Münzhändler Herrn Egger aus Pesth erworben (ohne Nennung des Vornamens können die verschiedenen Träger dieses Namens hier nicht unterschieden werden).

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.65 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 294-295 n. Chr.

wer

wo Pavia

Wurde
abgebildet wann
(Akteur)

wer Diokletian (236-312)

wo

Beauftragt	wann	
	wer	Diokletian (236-312)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Constantius I. (250-306)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 2 Taf. 4 (dieses Stück, Ticinum, ca. 294/295 n. Chr.)..